

Lage



Das Seniorenstift Alte Weberei befindet sich in fußläufiger Entfernung zur Coesfelder Innenstadt. Unweit des Helmus-Parks, an der Grimpingstraße gelegen, ist ein Seniorenpflegeheim für insgesamt 90 Bewohner entstanden, 10 davon für beatmungspflichtige Bewohner. Die Coesfelder Einrichtung verfügt darüber hinaus über ein gesondertes Wohn- und Betreuungsangebot für Demenzkranke.

Das Seniorenstift Alte Weberei fügt sich mit seiner roten Klinkerfassade harmonisch in die Architektur des Münsterlandes ein.

Kontakt



**Einrichtungs- und Pflegedienstleiter
Diplom-Pflegewirt René Stigt**

Tel. 02541-92828-0

Träger:

Seniorenbetreuung Dr. Knierim

Mitglied im Verband Deutscher Alten- und Behindertenhilfe e.V. (VDAB) Essen.

Grimpingstrasse 11 · 48653 Coesfeld
Tel. 02541-92828-0 · Fax 02541-92828-79
E-Mail: info@seniorenstift-alteweberei.de
www.seniorenstift-alteweberei.de

Stand: Juni 2015

Seniorenstift 
ALTE WEBEREI



Pflegekonzept Raumangebot



Unser Pflegekonzept ist bestimmt von der Würde und Individualität jedes einzelnen Bewohners. Es geht uns darum, zu erkennen, welche eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Bewohner noch besitzt und diese möglichst in den Alltag mit einzubringen. Bei den Dingen, die der Bewohner selbst nicht mehr zu leisten in der Lage ist, erfährt er die zielgerichtete Unterstützung und Hilfeleistung durch unser qualifiziertes und freundliches Pflegepersonal.

Das Seniorenstift Alte Weberei in Coesfeld verfügt über 90 Einzelzimmer. Hinzu kommen sechs gemütlich eingerichtete Wohnküchen und mehrere Gruppenräume.

Verpflegung

Das Seniorenstift Alte Weberei bietet seinen Bewohnern eine Vollverpflegung an. Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Abendessen nehmen die Bewohner in gemütlicher Atmosphäre in der dem jeweiligen Wohnbereich zugeordneten Wohn-/Essküche ein. Wenn es die gesundheitliche Verfassung des Bewohners nicht zulässt, servieren wir die Mahlzeiten auch auf dem Zimmer.

Selbstverständlich reichen wir Diabetikern neben den schon erwähnten Mahlzeiten eine Zwischenmahlzeit in Form von Obst, Joghurt o.Ä. Auch auf Sonderkostformen ist unsere Küche eingestellt.

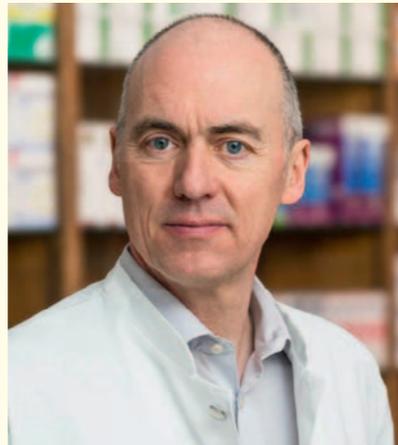


Unser Küchenleiter Franz Homölle wird für seine schmackhafte Hausmannskost geschätzt.



Sozialtherapeutische Arbeit

In guten wie in schlechten Tagen möchten wir uns unseren Bewohnern als Partner anbieten. Spiel- und Vorlesegruppen, altersentsprechende Bewegungsangebote sowie Halbtagesfahrten zu ausgewählten Zielen unseres schönen Münsterlandes ergänzen unser Angebot. Auch unsere vierbeinigen Freunde schauen in unregelmäßigen Abständen in die Wohngruppen herein. Erfahrungsgemäß finden gerade in ihrer Orientierung gestörte Bewohner hieran eine besondere Freude. Das Streicheln eines Tieres vermittelt das Gefühl von Sicherheit, Kameradschaft, Konstanz und Intimität und trägt zum physischen und psychischen Wohlbefinden bei. Darüber hinaus legen wir besonderen Wert auf musische Angebote, denn wir wissen, dass dort, wo das gesprochene Wort den Menschen nicht mehr erreicht, die Musik sehr wohl noch ihre heilsame Wirkung entfaltet.



Apotheker Günther Idelmann steht für eine reibungslose Medikamentenbetreuung und qualifizierte Mitarbeiterschulung.



Diplom-Gerontologe Martin Rolfes kümmert sich mit seinem Team um die uns anvertrauten älteren Menschen.

Ärztliche Versorgung

Die ärztliche Versorgung basiert im Seniorenstift Alte Weberei auf dem Hausarztprinzip. Bewohner, die in den letzten Jahren schon in Coesfeld gewohnt haben, werden von ihrem jeweiligen Hausarzt nach Einzug in unser Haus weiter betreut. Aus anderen Orten zugezogenen Bewohnern sind wir bei der Vermittlung eines Arztes auf Wunsch gern behilflich. Sollte eine spezielle schmerztherapeutische Behandlung erforderlich sein, kann der Kontakt zu der Fachärztin für Anästhesiologie und erfahrenen Schmerztherapeutin Dorette Durstewitz-Knierim hergestellt werden. Bei unseren demenzkranken Bewohnern legen wir großen Wert darauf, dass ein Facharzt für Neurologie/Psychiatrie die Arbeit des Hausarztes unterstützt.



Wohnbereichsleiterin und stellvertretende Pflegedienstleiterin Beate Hamachers kontrolliert den Blutdruck eines Bewohners.

Angebote von außen Seelsorge

Sofern der Hausarzt physiotherapeutische Behandlung verordnet hat, stellen wir gern den Kontakt zu einer entsprechenden Fachpraxis am Ort her. Im Regelfall werden dann die jeweiligen Behandlungen in unserer Einrichtung durchgeführt. Gleiches gilt für den Friseur sowie die medizinische Fußpflege. Auch hier stellen wir gern die entsprechende Verbindung her.

Wird ein seelsorgerliches Gespräch gewünscht, können die Geistlichen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden angesprochen werden. Hierbei sind wir gern behilflich. Auch stellen wir auf Wunsch den Kontakt zur örtlichen Hospizgruppe her, die Schwerkranke und ihre Angehörigen vorwiegend durch entlastende Gespräche begleitet.



Tanja Deitmer und Simone Thume planen als Wohnbereichsleiterinnen die pflegerischen Abläufe in ihrem jeweiligen Wohnbereich.